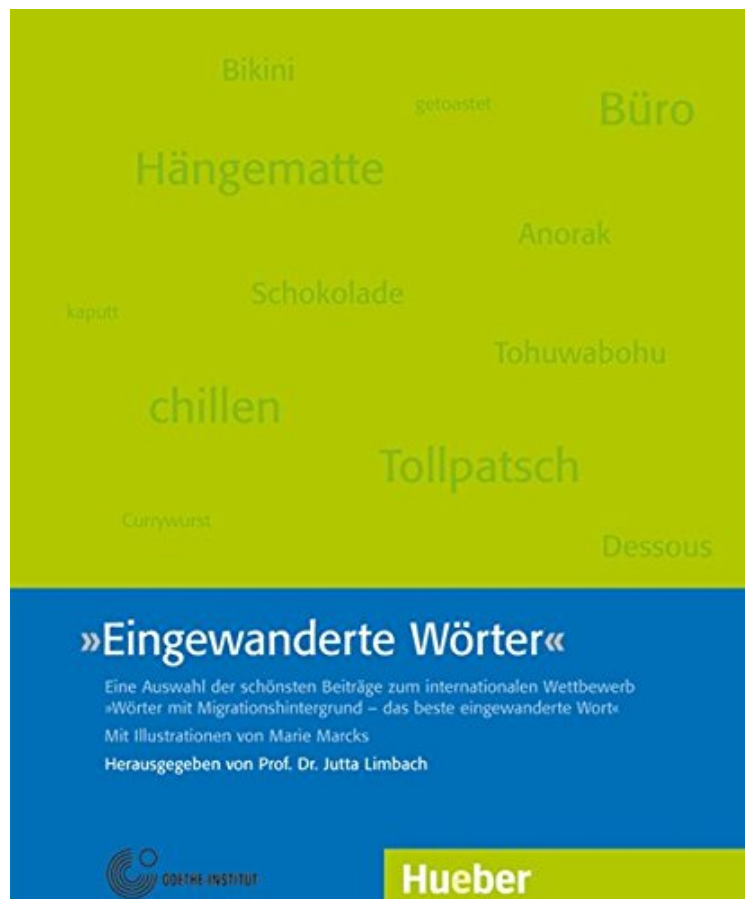


(Pdf free) Geschenkgeber: Eingewanderte Wörter: Eine Auswahl der schönsten Beiträge zum internationalen Wettbewerb Wörter mit Migrationshintergrund das beste eingewanderte Wort / Buch

Geschenkgeber: Eingewanderte Wörter: Eine Auswahl der schönsten Beiträge zum internationalen Wettbewerb Wörter mit Migrationshintergrund das beste eingewanderte Wort / Buch

Von Hueber, Verlag GmbH Co. KG
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[DOWNLOAD](#)



[READ ONLINE](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #409741 in Bucherveröffentlicht am: 2008-04-26 Erscheinungsdatum: 2008-04-26 Anzahl der Produkte: 1 Abmessungen: 10.04 x .67b x 8.46l, Einband: Gebundene Ausgabe 160 Seiten | File size: 32.Mb

Von Hueber, Verlag GmbH Co. KG : Geschenkgeber: Eingewanderte Wörter: Eine Auswahl der schönsten Beiträge zum internationalen Wettbewerb Wörter mit Migrationshintergrund das beste eingewanderte Wort / Buch before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Geschenkgeber: Eingewanderte Wörter: Eine Auswahl der schönsten Beiträge zum internationalen Wettbewerb Wörter mit Migrationshintergrund das beste eingewanderte Wort / Buch:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wandersprachführer mit exotischen Begegnungen Von Detlef Rsch Sprache ist Begegnung. Und wo viele Menschen zusammenkommen, verreisen oder aufgrund verschiedener Faktoren ihren bisherigen Platz verlassen, findet ein

enormer Wechsel an Personen und damit auch Wörtern statt. Die schönsten Beiträge zum internationalen Wettbewerb "Wörter mit Migrationshintergrund" wurden nun in einem Buch versammelt - sozusagen als besondere Form eines Begegnungstreffens - zum Teil mit großer Wiedersehensfreude. Und so macht es wahre Freude zu sehen, aus welchen Sprachen und Gegenden heraus, diverse Wörter ihren Weg in die deutsche Sprache gefunden haben. 141 Wörter wurden in diesem Band aufgenommen, welche aus 30 verschiedenen Sprachen entstammen. Insgesamt gab es zu dem Wettbewerb über 3500 Wort-Einsendungen aus 42 Sprachen, wie Hindi, Aztekisch (Nahuatl), Japanisch, Malaiisch, Jiddisch, Norwegisch, Schwyzerdtsch, Kiswahili oder Kalaallisut (Grönland) und 45 Ländern. Die Entdeckungsreise zu den eingewanderten Wörtern wird den Lesern/-innen so manche Überraschungen bieten - nicht nur, was die Herkunft eines Wortes betrifft, sondern auch, welche Begründungen abgegeben wurden, warum gerade dieses eine Wort "das beste eingewanderte Wort" ist. Personen aus 13 Ländern haben mal ausführlich, mal kurz und knapp ihre Begründungen formuliert, welche oftmals humorvoll den Alltagsgebrauch aufgreifen oder eher etymologisch aufgreifen, warum sie dieses eine Wort für das Beste halten. Frauen und Männer, junge Leute und Betagtere, in Deutschland, Brasilien, Italien, Spanien, in den USA oder den Niederlanden bzw. in der Schweiz lebende Menschen haben sich an dem Wettbewerb beteiligt. Schal, Pullover, Anorak, Pantoffel werden als Kleidungsstückbezeichnungen ebenso hergenommen wie Sandwich, Ratatouille, Champignon, Vielfra, Slowfood für den Ernährungsbereich. Kurios wird es, wenn man die Herkunft eines Wortes sich ganz anders ausgedacht hat, als es der Realität entspricht. Oder hätten Sie gedacht, dass Schokolade aus dem Aztekischen kommt? Eine ganze Klasse aus Kassel (eine von über 30 Klassen, die sich am Wettbewerb beteiligt haben) hat sich hierzu einen Reim gemacht und tatsächlich ein Gedicht als Begründung eingesandt. Manche Wörter sind noch sehr jung, wie zum Beispiel "chillen", "Coffee to go" und andere werden zwar noch genutzt, scheinen aber eher immer weniger gebräuchlich zu werden, wie zum Beispiel "Trottoir" oder "Plumeau". Das Buch ist dahingehend eine wahre Überraschungssammlung und wird selbst in der deutschen Sprache beflissenen Menschen in Erstaunen versetzen können. Neben diesen drucktechnisch sehr saubergesetzten Wörtern und ihren Begründungen, gibt es noch fünf Essays, welche sich mit den Wortwanderungen auf unterschiedliche Weise befassen und hilfreiche Erläuterungen vermitteln. Garniert wird dieses bunte Buffet an "Einwanderungswörtern" durch Illustrationen, Zeichnungen, Karikaturen und Comics von Marie Marcks. Diese lockern die Texte phantasievoll auf und zeigen eine zum Teil recht eigenwillige Sicht auf die eingewanderten Wörter. Der Band insgesamt selbst füllt durch seine hochwertige Produktion auf, die mit einem Einband in schönem Mägn wirklich Frische in die Bücherregale bringt. Als Geschenk wird dieses Buch vielen Menschen eine Freude sein und die Neugier auf die Sprache wieder wecken können. Und seien sie selbst gespannt, welche am Wettbewerb teilgenommene Person mit ihrer Begründung einen Preis erhalten hat. Wenn Sie selbst angesteckt worden sind, von der Suche nach Wörtern mit Migrationshintergrund, können Sie sich ja den Spaß machen und selber auf die Suche gehen (in dieser Rezension oder einem anderen Text), wieviele Wörter aus anderen Sprachen ursprünglich stammen. Sprache ist Begegnung - und so wird dieser vortrefflich gestaltete Band ein großartiger Reiseführer sein können, zur Verständigung der Menschen als Wandersprachführer für exotische Begegnungen! 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Urdeutsch oder doch ein Immigrant? Von Media-

Mania Während viele eingewanderte Wörter aus dem Englischen und Französischen sowie anderen europäischen Sprachen vielen Lesern bekannt sein dürften und daher wenig Überraschendes bieten, sieht es bei einer ganzen Reihe von Beiträgen ganz anders aus. Und so lernt der Leser nicht nur viel Neues über die deutsche Sprache, sondern wird von den Texten, die normalerweise eine Seite nicht überschreiten, zugleich unterhalten. Das einzige, das man bei der Lektüre vermissen könnte, wären weiterführende Informationen neben denen, die von den Verfassern der Beiträge gegeben wurden, beispielsweise die ungefähre Zeit, als ein Wort seinen Weg in die deutsche Sprache fand, oder welche deutschen Wörter man für eine bestimmte Sache verwendete, ehe sie von immigrierten Wörtern abgelöst wurden. Freunde der deutschen Sprache werden ihren Spaß mit diesem Buch haben und sicherlich das eine oder andere Mal überrascht sein, was man bisher für ein urdeutsches Wort hielt und was sich tatsächlich als Immigrant entpuppt.

.deGewiss: Nicht selten regert man sich zu Recht darüber, wenn sich fremdsprachige Begriffe wie selbstverständlich im Deutschen einbürgern, obwohl sie häufig genug den zu bezeichnenden Sachverhalt nicht einmal so treffend bezeichnen wie die deutsche Vokabel, die dafür eigentlich zur Verfügung stünde. Wieso etwa muss ein Verkäufer unbedingt als Sales Manager firmieren? Oder ein Redakteur als Editor? Doch manches eingewanderte Wort ist tatsächlich eine Bereicherung für den hiesigen Sprachgebrauch. Dies anhand von Beispielen zu zeigen, waren die Teilnehmer am Wettbewerb Wörter mit Migrationshintergrund -- das beste eingewanderte Wort aufgerufen, den das Goethe-Institut und der Deutsche Sprachrat veranstaltet haben. Eine Auswahl der Einsendungen präsentiert die hier angezeigte, ebenso anspruchsvolle wie lehrreiche Anthologie, aus der man auch erfährt, dass so manches Wort, das man bislang für urdeutsch gehalten haben mag, seinen Ursprung in Wahrheit ganz woanders hat. Das gilt beispielsweise für den von der Jury auf den dritten Platz gewählten Wortmigranten, den Engel, der aus dem Griechischen zu uns gefunden hat. Auf dem zweiten Platz landete die Currywurst (aus dem Tamil) gegen die sich ausgerechnet nur noch der ursprünglich ungarische Tollpatsch durchsetzen konnte. Über die Platzierung kann man sicher streiten. Gewiss hätten sich auch das

aus dem Italienischen eingewanderte Larifari oder das aus dem Mittelpersischen stammende Paradies für vordere Plätze angeboten, ebenso wie der französischstämmige Pantoffel oder die (griechische) Fantasie. Ach was: Eigentlich versammelt der empfehlenswerte Band sowieso nur Sieger. Denn (fast) alle haben sie es geschafft: Sie sind aus der deutschen Sprache nicht mehr wegzudenken. Sie gehören einfach dazu! Und wie es dazu gekommen ist, das beschreiben die Einsender in lesenswerten Anekdoten, die das Buch von der ersten bis zur letzten Seite zu einer vergnüglichen Lektüre machen. Unbedingt empfehlenswert! Alexander Dohnberg,
Literaturanzeiger.de Kurzbeschreibung In dem Buch werden die besten, schönsten und originellsten Einreichungen zur internationalen Ausschreibung "Wörter mit Migrationshintergrund - Wir suchen das beste eingewanderte Wort" des Goethe-Instituts und des Deutschen Sprachrats veröffentlicht. Der wertvoll ausgestattete Geschenkband zeigt die grenzüberschreitende Qualität von Sprache und die Bereicherung der deutschen Sprache durch den Einfluss aus anderen Sprachen.